



## Ebenthal baut aus

Im Laufe des letzten Halbjahres konnte die Marktgemeinde Ebenthal einige Projekte zum Abschluss bringen, andere befinden sich noch in der Umsetzungsphase. Bürgermeister Franz Felsberger informiert.

In Ebenthal passiert viel. Neben der Wasserversorgung wird bzw. wurden auch die Lückenschlüsse im Gehwegenetz, Straßenasphaltierungen und die Rasensanierung bei der Volksschule Zell/Gurnitz durchgeführt. Zusätzlich wurde ein neues örtliches Entwicklungskonzept erarbeitet. Der Neubau des Fußball-Clubhauses steht kurz vor dem Abschluss, der Kindergartenzubau wurde begonnen und der Übungsplatz der Freiwilligen Feuerwehr Mieger in Rottenstein wurde ebenfalls gebaut. Die neue Kleinkindbetreuungsgruppe im Ortsteil Gradnitz wird gut angenommen. Außerdem wächst die Gewerbezone Ebenthal-West kontinuierlich und das Busverkehrskonzept Ebenthal ist ein voller Erfolg.



**Hochbehälterbau.** Im April diesen Jahres ging der im Bereich der Gölttschacher Landesstraße errichtete Wasserhochbehälter zur Sicherung des kommunalen Wasserbedarfs in Betrieb. Mit einem Speichervolumen von 750.000 m<sup>3</sup> Wasser ist somit gewährleistet, dass Ebenthal auch künftig seine Wasserversorgung selbst bewerkstelligen kann.

**Gehwegenetz und Ortsentwicklung.** Eine wesentliche infrastrukturelle Maßnahme konnte im Bereich der Miegerer Straße im Rahmen zweier Gehwege-Lückenschlüsse erreicht werden. Gegenüber dem Billa-Markt musste der Gehweg verlängert werden, um das gefährlose Erreichen der neuen Kindertagesstätte „Abracadabra“ zu gewährleisten.

Auch die „Krügerkurve“ wurde für Fußgänger durch einen mit Bordsteinkante versehenen Gehweg erschlossen und mit Lichtpunkten versehen. Für die Lückenschlussmaßnahmen investierte die Marktgemeinde rund 35.000 Euro. Insgesamt fließen heuer 130.000 Euro in den Straßenbau. Es werden insbesondere die Theodor-Körner-Straße, die Brauhausstraße, die Bushaltestellen Niederdorf, Rottenstein und Reichersdorf sowie Erschließungsstraßen in der Gewerbezone Ebenthal-West asphaltiert. Des Weiteren wurde vom Gemeindevorstand bzw. Gemeinderat ein neues örtliches Entwicklungskonzept erstellt, um die rechtliche Grundvoraussetzung für eine positive Siedlungs- und Bebauungsentwicklung in Ebenthal zu gewährleisten.



- [1] Die Gewerbezone Ebenthal-West wächst stetig
- [2] Gehwege-Lückenschluss im Bereich Priedl-Reichersdorf („Krügerkurve“)
- [3] Das neue Fußball-Clubhaus wird am 30. September offiziell eröffnet
- [4] Am 21. Oktober feiert Ebenthal die Eröffnung des neuen Übungsplatzes der Freiwilligen Feuerwehr Mieger
- [5] Der Bereich nördlich des Jamnigweges in Ebenthal stellt ein wesentliches Erweiterungspotential für zukünftige Bebauung dar
- [6] Die Fahrgastzahlen in Ebenthal steigen – dies sollte auch weiterhin forciert werden
- [7] Der Rasen der VS Zell/Gurnitz wurde um 25.000 Euro saniert
- [8] Die Kleinkinderbetreuungseinrichtung mit neuer Gruppe in Gradnitz
- [9] Die Asphaltierung der Theodor-Körner-Straße
- [10] Kindergartenzubau in Ebenthal
- [11] Der Hochbehälter wurde mit Mitteln des Landes und des Bundes ausfinanziert und kostete rund 1,6 Millionen Euro



**Franz Felsberger**  
Bürgermeister



„Geplant ist, den Gehweg bis zur Grimmigasse weiterzuführen, um ein vollständiges Gehwegnetz zu gewährleisten.“

Das Projekt „ÖEK NEU“ soll im Herbst starten und bis 2018 seinen Abschluss finden. Das Vorhaben kostet der Gemeinde rund 87.000 Euro.

**Gewerbezone.** Erfreulich vermerkt werden kann, dass die Gewerbezone Ebenthal-West wieder um einige Unternehmen reicher wird. So konnte etwa mit der TKL ein Logistiker gewonnen

werden. Des Weiteren wird die Fa. Brandschutz Gross expandieren und auch Kaufverträge mit der DSN GmbH (Güterverkehr) sowie der Fa. Becic (Maler) & Malkoc (Installateur) konnten abgeschlossen werden.

**Fußball und Feuerwehr.** Sehr glücklich ist man, dass der Fußball-Clubhaus-Neubau bei der Sportanlage Gurnitz abgeschlossen wird. Am 30. September soll die feierliche Eröffnung über die Bühne gehen. Das gesamte Bauvorhaben, welches auch vom Kärntner Landessportreferat mit Fördermitteln mitfinanziert wird, kostet rund 500.000 Euro. Aufgrund des Platzmangels beim Feuerwehrstützhaus in Mieger war es bisher für die Freiwillige Feuerwehr nicht möglich, vor Ort zu üben. Unlängst

konnte jetzt im Bereich der Freizeitanlage Rottenstein ein adäquater Übungsplatz errichtet werden. Das Vorhaben kostete der Marktgemeinde rund 14.000 Euro.

**Alles für die Kleinen.** Durch den stetigen Zuzug in die Marktgemeinde ist es dem Bürgermeister auch ein Anliegen, für die Kinderbetreuung Sorge zu tragen. Deshalb ging im Dezember 2016 die zweite Kleinkinderbetreuungsgruppe „Abracadabra“ in Betrieb. Derzeit werden 15 Kinder im Alter von ein bis drei Jahren dort betreut. Auch im Kindergarten Ebenthal wird umgebaut. Der Kindergarten soll um eine Kindergartengruppe erweitert werden, außerdem die Kindergartenküche umgebaut und die desolade Dachkonstruktion saniert werden. Die Kos-

ten dafür belaufen sich auf 900.000 Euro. Da aufgrund der hohen Kinderanzahl der Rasen im Bereich des Gebäudes der VS Zell/Gurnitz nicht in einem grünen Zustand gehalten werden konnte, war es erforderlich, eine Rasensanierung durchzuführen.

**Buskonzept.** Unlängst wurde von Seiten der STW die Bilanz des Busverkehrskonzeptes für das Jahr 2016 präsentiert. Überaus erfreulich ist, dass die Fahrgastzahlen im Steigen sind. Dennoch appelliert Bürgermeister Franz Felsberger an alle Gemeindeglieder: „Nützen Sie das Angebot der Öffis in Ebenthal, um durch steigende Fahrgastzahlen das bestehende Busverkehrsnetz in bewährter Form aufrechterhalten zu können“.